

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

N 181.

Freitag den 4. August

1876.

Bekanntmachung.

Bei der heutigen fünften Verloosung der Obligationen der Wiesbadener Stadtanleihe vom Jahre 1871 im Betrage von 216,000 Thalern sind folgende Nummern gezogen worden:

1. Litt. A. zu 100 Thlr. Nr. 2. 46. 123. 252. 270. 312. 409. 418. 470. 546. 569. 610. 626. 644.
2. Litt. B. zu 200 Thlr. Nr. 26. 103. 186. 196. 243. 286.
3. Litt. C. zu 400 Thlr. Nr. 36. 157. 166.

Diese Obligationen werden hierdurch zur Rückzahlung am 1. November d. J. gekündigt und findet nach diesem Termine eine weitere Zinszahlung nicht mehr statt. Die Rückzahlung erfolgt bei der Stadtkasse zu Wiesbaden oder der Kasse der deutschen Vereinsbank zu Frankfurt a. M.

Wiesbaden, den 31. Juli 1876.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Die am 27. Juli cr. auf dem Rehrichlagerplatze bei der Gasfabrik stattgehabte Versteigerung von Haus- und Straßenecht und Stadtbürger hat die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten. Die Steigerer werden hiervon mit dem Bemerkten benachrichtigt, daß die Abfuhr binnen 4 Wochen zu erfolgen hat.

Wiesbaden, 2. August 1876.

Im Auftrage:

Hell. Bürgermeister-Secretär.

Submission.

Die Anlieferung von ca. 170 Cubikmeter Stücksteinen zum Ausbau der verlängerten Wellischstraße soll im Submissionswege vergeben werden. Offerten sind bis zum 7. d. h. j. Vormittags 11 1/2 Uhr auf dem Stadtbauamt, Zimmer Nr. 30, versiegelt mit der Aufschrift: „Offerte auf Stücksteinelieferung Wellischstraße“ einzureichen; ebenfalls liegen täglich von 9—12 Uhr Vormittags die Lieferungsbedingungen aus.

Wiesbaden, den 1. August 1876.

Der Stadtbaumeister.
Schulz.

Notiz.

Heute Freitag den 4. August, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Mobiliargegenständen verschiedener Art etc., in dem hiesigen Rathhause. (S. Tabl. 180.)

Turn-Verein.

Wir machen den Mitgliedern und Freunden unseres Vereins schon jetzt die Mittheilung, daß wir das Gedächtniß des 98. Geburtstags Jahn's Sonntag den 13. August auf unserem Turnplatz im „Ächelberg“ feiern.

Der Vorstand.

Vorläufige Anzeige!

Sonntag den 6. August findet unter den Fichen ein **Allgemeines Volksfest** mit **Burlesquenappen**, **Gesangsvorträgen** und **Frei-Concert** statt.

Das Nähere besagt dieses Blatt und die „Raff. Volkszeitung“ für Sonntag.

Brünner.

Restaurateur des Bürger-Schützen-Corps.

Bauplätze

an der Emserstraße und Platterstraße sind zu verkaufen. Näheres Emserstraße 1. 10930

Kriegerverein „Germania.“

Samstag den 5. August c. Abends 8 1/2 Uhr findet im Vereinslokale (Maderhöhle) eine **Generalversammlung** statt.

Tagesordnung:

- 1) Besprechung bezüglich der diesjährigen Sedanfeier;
- 2) Einladung mehrerer Kriegervereine;
- 3) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht

135

Der Vorstand.

Feuerwehr.

No. 2. Große Fahrspribe No. 2.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: **Generalversammlung** im „Anker“.

Tagesordnung:

- 1) Unterzeichnung und Empfangnahme der neuen Feuerweh- und Löschornung;
- 2) Corps-Angelegenheiten.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersuchen

11104

Die Spritzenmeister.

Grand Hôtel Schützenhof

im reservierten Garten.

Freitag den 4. & Samstag den 5. August:

Grande Soirée

im Bereiche der neu erfundenen

Salon-Magie,

ohne alle Apparate u. ohne Gehäusen,



von **Professor C. Stengel,**

Königl. Preuß. und Herzogl. Sächs. Hofkünstler, 10961

Anfang 8 Uhr. — Entrée à Person 1 Mark.

!! Soeben erschienen!!

Liebe und Ehe im Epigramm deutscher Dichtung von Dr. Rud. Müldener (Pendant zu „Das Weib im Epigr. deutsch. Dichtung“). Preis 3 M. Durch jede Buchhandlung oder die Verlagsbuchhandlung von **B. Köhler, Leipzig, Rospitz 13**, zu beziehen. (5997) 54

Prima Himbeeren-Syrop

in Flaschen und im Anbruch empfiehlt

10944

J. W. Weber, Moritzstraße 18.

Eis

und **Eischränke** empfiehlt fortbauend

H. Wenz, Conditor — Eishandlung,

Spiegelgasse 4.

10820

Edel der Gold- und Mehrgasse.

Stärke,	feinfein Schramm'sche in Paqueten, per Pfd.	43	Pfg.
	" " " " " "	40	"
	fte. blaue, " " " "	40	"
	feinste Weisstärke von James & Sons	40	"
	bei Jean Haub, Mühlgaſſe. 11112		

weiß und blau, empfiehlt billigt **Osw. Beisiegel,**
11001 Glas- & Porzellan-Handlung, Kirchgasse 30.

per Centner 66 Mf., per Krug 2 Mf. 35 Pf. Proben
stehen zu Diensten.

Für Fuhrwerksbesitzer!

Fliegenfänger à 40 & 50 Pfg

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Ein kleiner Hund zu verschenken bei
10969 **Hübinger, Langgasse 14.**

Adolphshaller 25 ist ein Stamm **Brahma-Putra-**
Hühner, bestehend aus 1 Hahn und 3 Hennen, für 25 Mar-

Geoplatte 16 sind Baumstüben zu haben. 10983
Ein 2thür. Kleiderschrank billig zu verl. Friedrichstr. 30. 10994

Zu verkaufen 1 Tisch, 1 eiserne Bettstelle, 1 Handnähmaschine
(Reitenstich) Faunusstr. 17. 1 Treppe. 10987

Schachtel 5 bei Schmiedemeister **Göbel** ist ein **Schnepp**
Farren zu verkaufen. 10513

Eine anständige Frau wünscht ein Kind zu stillen. R. Grp. 10955

Antwort: **Ja!**

10928

Stelle durch Frau Dörner, Marktplatz 3.

Anständige Mädchen suchen Stellen auf gleich als Haus- oder Küchenmädchen durch **A. Eichhorn, H. Burgstr. 5.** 11110
Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näh. Langgasse 21, 2 Stiegen hoch rechts. 10936
Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, sucht bei einer feinen Herrschaft eine Stelle als Hausmädchen, am liebsten nach auswärts. Näh. Adlerstraße 20, Hinterhaus, 2. St. 10937
Ein Mädchen findet Stelle Schwalbacherstraße 23. 10918
Helmuthstraße 15a, eine Stiege hoch, wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 10914

Grundarbeiter an den neuen Friedhof werden gesucht von **H. Koll.** 11107

Ein braver Junge vom Lande wünscht in ein hiesiges Manufakturwaarengeschäft als Lehrling einzutreten. Näheres Rerostraße 29, Parterre. 10996

Für ein hiesiges Cigarren-Geschäft wird ein junger Mann aus anständiger Familie als Lehrling gesucht. Meldungen unter **H. S.** in der Exped. d. Bl. 11000

Ein junger Mann,

27 Jahre alt, mit langjährigen Zeugnissen, welcher in allen Hausarbeiten erfahren ist, serviren kann und Gartenarbeit versteht, auch die Pflege eines kranken Herrn übernimmt, sucht Stelle und kann gleich eintreten. Näh. durch **Ritter, Webergasse 13.** 10964
Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen wird in ein Colonialwaarengeschäft als Lehrling sofort gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 10927

Grundarbeiter gesucht auf dem neuen Todtenhof bei **Jacob Salziger, Maurermeister.** 10962

3-4000 Mark sind auf 1. oder 2. Hypothek auszuleihen. Näh. Helenestraße 10, eine Stiege hoch. 10959

Circa 20,000 Mark

auf sehr gute Nachhypothek zum October oder auch früher gesucht. Näheres Expedition. 10981

Adelheidstraße 5, 1 Stiege hoch, ist ein kleines Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Stiegen hoch. 10982

Adlerstraße 16 ist ein möbilitres Zimmer, sowie eine Dachstube zu vermieten. 10648

Adlerstraße 27 sind kleine Wohnungen zu vermieten. 10968

Adolphstraße 12 im Hinterhaus ist 1 Zimmer nebst Küche per September oder 1. October zu vermieten. 11111

Gleichstraße 15a sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. 10970

Große Burgstraße 10 ist die 1. oder 3. Etage auf den 1. October zu vermieten. 10869

Castellstraße 2 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 10967

Dambachthal 11c ist die schöne Bel-Etage auf 1. October — auch früher — zu vermieten. 10919

Emserstrasse 1 ist eine Wohnung von 9 Piecen nebst Zubehör zu vermieten. 10929

Emserstraße 24, Hth., ist eine Wohnung mit Stallung und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 10946

Helenestraße 4 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 10942

Helenestraße 13 sind 2 Mansarden an stille Leute auf den 1. October zu vermieten. 10947

Hirschgraben 1b ist ein Dachlogis zu vermieten. 10915

Hochstraße 16 sind zwei kleine Wohnungen auf gleich oder später billig zu vermieten; auch kann daselbst ein Herr Logis haben. 10860

Hirschgasse 15a ist eine schöne Mansardwohnung zu vermieten und gleich oder October zu beziehen. 10871

Langgasse 4 ist ein möbilitres Zimmer zu vermieten. 10900

Leberberg 1 ist die elegant möbilitre Parterre-Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 10958

Lehrstraße 3 ist ein kleines Logis mit Zubehör und Wasserleitung auf 1. October zu vermieten. 10952

Louisenstrasse 11 sind elegant möbilitre Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 10931

Mauergasse 5 ist ein Dachlogis zu vermieten. 10986

Nichelsberg 6 ist ein Zimmer an eine ruhige Person zu vermieten. 10925

Moritzstraße 20 im Hinterhaus ist eine Dachwohnung zu vermieten. 10750

Oranienstraße 23 ist eine Hinterhaus-Wohnung an stille Leute auf 1. October zu vermieten. 11114

Platterstraße 1 sind 2 Logis, das eine im 2. Stock, das andere im 3. Stock, auf 1. October zu vermieten. 11109

Römerberg 20 ist ein Logis zu vermieten. 10980

Römerberg 26 ist ein vollständiges Dachlogis zu verm. 10934

Römerberg 30 ist ein Logis zu vermieten. 10935

Römerberg 33 ein kleines Logis zu vermieten. 10979

Schachtstraße 3 ist ein schönes Dachlogis auf gleich oder October zu vermieten. 10945

Schulgasse 1, 2 St., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 11106

Schwalbacherstraße 7 ist ein kleines Dachlogis im Vorderhaus auf 1. September zu vermieten. 10975

Steingasse 18, Ecke der Schachtstraße, eine Stiege hoch, sind 2 abgeschlossene Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. 10963

Steingasse 18 ist ein Mansardzimmer unmöbilit zu vermieten. Näheres daselbst. 10983

Steingasse 23 sind 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 10973

Taunusstraße 41 ist eine Frontspitzwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonst. Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 10940

Walramstraße 19, Ecke der Wellrichstraße, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 10976

Walramstraße 35 ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. November zu verm. 10916

Eine Wohnung auf gleich zu vermieten Hochstraße 17. 10990

Zwei unmöbilitre Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 26. 10993

In meinem Hause Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern und allem Zubehör, desgleichen der 3. Stock auf gleich oder auf 1. October zu vermieten. Näheres Karlstraße 42 bei Herrn **C. Schick.**
Heinrich Koch, Maurermeister. 10941

Laden mit Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näh. Taunusstraße 7. 11105

Goldgasse 3, 2 St. h., findet ein Arbeiter Kost und Logis. 10956

Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche uns bei dem plötzlich eingetretenen Tode unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels,

Herrn August Baum,

pens. Herzogl. Kass. Frolleur,

so zahlreich und hilfsreich beistanden, sowie denen, welche denselben zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten, herzlichsten Dank.

Ganz besonderen Dank aber dem Herrn Pfarrer **Cäsar** für seine tröstende Grabrede, sowie dem verehrl. Theater-Quartett für seinen Grabgesang.

Wiesbaden, den 3. August 1876.

10818 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Schürpenbänder in Seide Meter von 1 M.

Der Weißwaaren-Bazar für Damen

von

Max Kaufmann, Langgasse 8c, Ecke der Schützenhofstrasse,
empfiehlt:

Morgen-Hauben und Negligé-Colfuren von 50 Pf.
Schürzen für Damen und Kinder aus allen Stoffen von 50 „ etc.
Fichus, seidene Châles und Cravatten von 36 Pf, 50 „ etc.

Vorhänge-Stoffe in reichhaltigster Auswahl.

Schoner in Tüll, Piqué und Leinen von 10 Pf.

Elegante Wiener Promenaden-Tücher.

Unterröcke, Kleider-Mull und Ball-Roben.

Krausen in Mull, Tüll, Creplisse von 35 Pf.

Bedienung streng reell bei festen Preisen.

10445

Sämmtl. Artikel für Putzfrauen.

Nicht mehr Muckerhöhle!!

Der **Ausverkauf** der **Wiener Haarzopf-Fabrik**
findet nicht mehr „Muckerhöhle“, sondern von jetzt ab

Langgasse No. 31,

vis-à-vis dem „Adler“,

statt. Näheres morgen.

Valesca Gruhl.

184

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, dass ich mein
Federn- & Blumen-Geschäft von Webergasse 32a nach

grosse Burgstrasse 4

verlegt habe und bitte ich das bisherige Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen.

Achtungsvoll

Ed. Seel Wwe., gr. Burgstrasse 4.

10960

Fortsetzung

Großen Ausverkaufs von Seidenstoffen:

Farbige Seidenstoffe — Schwarze Seidenstoffe — Weisse Seidenstoffe

zu außerordentlich billigen Preisen.

M. Wolf „zur Krone“.

59

Nur noch kurze Zeit

Gants Jouvin, Gants Josephine, Gants de suède

2—8-knöpfig für Damen und 1—2-knöpfig für Herren

unter dem Fabrikpreise vollständig ausverkauft

Wilhelmstraße 24 (Hotel Datsch).

Dänische, 2-knöpfig M. 1. 25

„ 3 „ „ 1. 75

„ 4 „ „ 2. —

Herren-Glacé, doppelt gesteppt, von M. 2 an.

Prima Damen-Glacé, 2-knöpfig, M. 2.

Für 1 Dtzd. werden 13 Paare gegeben.

Eine Portlie fehlerhafte Josephinen, schwarz und couleurt, sehr billig.

118

Nicht zu übersehen!

Haarzöpfe, 50 Cent. lang

von 1 Mt. 50 Pf. an.

65 „ „ und 2 Loth oder 30 Gramm schwer, schon

„ 2 „ — „ „

Die schönsten Steck- und Hängelocken .

„ 1 „ — „ „

Alle Reparaturen von Haar-Arbeiten werden schnell und billig besorgt

Häfnergasse 10.

10789

Alle Arten **Kurzwaaren**, sowie Corsetten, Lächer, Herren- und Damenkragen, Halsbinden, Handschuhe, Strümpfe und Beinlängen, Futterstoffe etc. empfiehlt

9907 **E. Knefell, 24 Mehrgasse 24.**

Dopheimerstraße 6 sind neue Möbel, als: Ladirle ein- und zweithürige Kleiderschränke, polirte Kommoden, 1 Waschkommode mit Marmor, Bettstellen, Nachtsische etc. zu verkaufen. 12253

Das Landhaus Frankfurterstraße 9 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Auskunft erteilt Herr Rechtsanwalt Dr. Herz, Adelshausstraße 13a. 7127

Börsen-Hôtel,

Berlin, Burgstraße 27, gegenüber der Börse und Nationalgallerie, nahe den Linden, mit prachtvoller Aussicht auf die Museen und das Schloß, wird einem geehrten reisenden Publikum bestens empfohlen. Comfortable Einrichtung, vorzügliche Betten, civile Preise und aufmerksame Bedienung.

58

(418/7)

H. Wagner.

Rechte Spitzen werden wie neu gewaschen

Webergasse 24, Bel-Etage.

10917

Ein Acker mit Frühlhafer ist zu verkaufen. Näheres Wallmühlweg 12. 10948



Markt 7

empfehl

Hechte, Karpfen und Krebse

ganz frisch, in schönster Auswahl und zu herabgesetztem Preis, so wie alle sonstigen gangbaren Seeische u. 95

Holl. Kronbrand-Vollhäringe

(Superior)

10943

empfehl

J. W. Weber, Moritzstraße 18.

Neue Grünekeren

empfehl

A. Freihen, Friedrichstraße 28. 11108

Einmach-Essig

haltbarer Qualität, weiß, ohne Farbe, empfehl

11113

Jean Haub, Mühlgasse.

Bohnenschneidmaschinen

zu verkaufen.

M. Rossi, Meßgergasse 2. 10977

Steinerne Einmachständer und Töpfe

empfehl billig

Wilh. Horn, Michelsberg 9. 11102

Italienisch, Englisch, Französisch,

Grammatik, Conversation und Literatur. Unterricht erteilt auf Grundlage 20 jähriger Erfahrungen als Lehrer an höheren Schulen in Italien, England und Frankreich

C. Jacobs, Dambachthal 4.

Sprechstunden von 3—5 Uhr.

8986

Schottische Thonröhren

von 8—20 Ctm. lichter Weite, mit Faconstücken, wegen ihrer bedeutenden Wandstärke und dadurch erhöhter Dauerhaftigkeit sehr geeignet zu allen Canalanlagen, sowie

Sinkkasten

mit Seitenablauf oder Centralablauf, mit geruchlosem Verschluss, zum Einsetzen in Höfe, Waschtischen u., empfehlen

8870

Bimler & Jung, Langgasse 9.

Gelée- & Einmachgläser

in sämtlichen Größen und Sorten eingetroffen, empfehl billig

Osw. Beisiegel,

11001

Glas- und Porzellan-Handlung, Kirchgasse 30.

Verkauf in Wiesbaden.

Eine seit 30 Jahren bestehende Kunstgärtnerei ist wegen Ableben des Principals mit vollständigem (großem) Inventar, als 3 Gewächshäusern und 1 zweistöckigen Wohnhaus, unter sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Daselbe eignet sich wegen seiner guten Lage und guten Einrichtung zu jedem Geschäft, besonders zu einem Herrschaftshaus mit Wintergarten oder einer feinen Restauration wegen seiner schönen Kellerräume. Näheres in der Exped. d. Bl. 10729

Ein **Sanftschlauch** mit Zubehör billig zu verkaufen Helene-straße 12 im Hinterhaus. 10423

Retour-Billet nach Berlin (ab Wiesbaden oder Frankfurt) wird sofort zu laufen gesucht. Offerten unter „Berlin“ in der Exped. d. Bl. erbeten. 10922

Dohheimerstraße 28 sind gute **Kartoffeln** zu verkaufen. 10938

Theerseife von **Albin Hentze** in Halle a. d. S. ist ärztlich empfohlen gegen alle Hautunreinigkeiten, Flechten, Scropheln, Mitester, Sommersprossen u. Nur diese Seife gibt dem Gesicht Schönheit und Frische. Jedes echte Stück Theerseife enthält obige volle Firma, worauf beim Kauf zu achten ist. Preis à Stück 50 Pfg. nur bei 231

Moritz Mollier, Wiesbaden, Bahnhofstraße 12.

Möbelverkauf:

Ein **Spiegelschrank** in Mahagoni, eine **Plüschgarnitur** mit **rothbraunem Ueberzug**, bestehend in **Kanape**, 2 **Sessel** und 6 **Stühle**, schön geschmückt, nußbaumene und tannene Kleiderschränke, **Kanniche**, **Schreibtische**, **Bücherschränke**, **Console**, **Rommoden**, **Waschkommoden**, **Kanape's**, vollständige **Betten**, französische **Bettstellen** in Nußbaum und Tannen, **Spiegel**, **Bilder**, **Hand- und Reisekoffer** u. s. w. bei 25

Ferd. Müller, Hochstraße 20.

Nein

An-, Ver- & Rückkauf-Geschäft

in allen Werthgegenständen befindet sich **Kerstraße 11, 1 St.** 4613

F. Welmer.

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

114 **N. Hess**, Kol. Hoflieferant, alte Solmsstraße 44.

Alle Sorten **Einmachgläser**, **Gelée-gläser**, **Einmachbüchsen**, **Einmachtopfe**, sowie **Dieburger feuerfestes Kochgeschirr** empfehl zu äußerst billigen Preisen 10878

Ad. Röhrig, Saalgasse 18.

Ein Haus

in frequenter Lage zu kaufen gesucht. Zwischenhändler verbeten. Näheres postlagernd L. E. Wiesbaden. 10889

Susanne Scherer auf Körnchen's Bleiche, Wairamstraße 10, üben. keine **Wasche** zum Waschen und stellt solche wie neu her. 10846

Alle Arten **Maschinenarbeiten** werden schnell und billig besorgt. Näh. H. Schwalbacherstraße 1a im 3. Stod. 10839

Alle Sorten **Gläser** billig zu verk. Kirchhofgasse 10. 10853

Kirchstraße 30 sind **antiquarische Kleiderschränke**, ovale Tische und **Kommoden** zu verkaufen. 10796

Der **Frühhafer** von einem halben Morgen Ader, im Kerththal belegen, ist zu verkaufen. Näheres Herrngartenstraße 5 im 2. Stod. 10770

Krankenrollstuhl zu kaufen oder zu mieten gesucht. Offerten unter „Krankenrollstuhl“ an die Exped. 10622

Umzugshalber sind **Oranienstraße 14** nachfolgende **Möbel** zu verkaufen: 1 großer **Salonspiegel** mit breiter, schwerer Goldrahme nebst dazu passendem **Trumeau** mit **Marmorplatte**, 1 runder **Salontisch**, 1 oder 2 **Kanape's** mit 6 **Stühlen**, 1 **Nachtisch**, verschiedene **Waschtische** und **Nachtische**, 1 **Kommode** und viele andere **Haushaltungsgegenstände**. 10643

Zu verkaufen

ein **Schreinerkarruchen** und eine **Tragbahre** Friedrichstraße 39. 10677

Reines **Bettwerk**, Federn, Bettstelle, Tischplatte für 16—18 Pers., verschiedene Kämme, Kanarienvögel, Granatbaum, Bücher für Gymnasialen und Badewanne zu verkaufen. Näh. Exped. 10397

Ein **Baststeinmeiler** von 180,000 Stck, nahe der Stadt und auf guter Abfahrt, billig abzugeben. Näh. Expedition. 2756

Koffer, neue und gebrauchte, billig zu haben Paulbrunnent. 1.

Ein **Meiler** frisch gebrannter **Baststeine** (115,000 Stck) zu verkaufen Röderstraße 23. 10159

Friedrichstraße 31 sind neue, solid gearbeitete, polirte und lackirte **Möbel** preiswürdig zu verkaufen. 8580

Ein **Aushängeschild** zu verkaufen Kirchgasse 20. 10211

Ein Landhaus, enthaltend 7 Zimmer, 3 Mansarden und Garten, ist unter günstigen Bedingungen für 11,000 Gulden zu verkaufen. Mehreres Expedition. 6083

Herrnkleider werden reparirt und chemisch gereinigt. sowie Posen, welche durch das Tragen zu kurz geworden mit der Maschine nach Maß gestreckt. 161

W. Hack, Hofnergasse 9.

Kleine Einmachkänder in verschiedener Größe sind billig zu verkaufen Mauergerasse 9, Parterre. 10907

Auszug aus den Civilstandsregistern der Stadt Wiesbaden. 2. August.

Geboren: Am 1. Aug., dem Privatmann Heinrich Durl e. L. Aufgeboten: Der Amtsgerichts-Bureauhilfs Carl Philipp Christian Beck von Rastätten, wohnh. dahier, und Johanne Wilhelmine Caroline Gärder von Rastätten, wohnh. zu Rastätten.

Verheiratet: Am 1. Aug., der Postsecretär Heinrich Wilhelm Anise von hier, wohnh. dahier, und Dora Hofmann von Cincinnati im Staate Ohio in Amerika, bisher dahier wohnh.

Gestorben: Am 1. Aug., Anna, L. des Tagelöhners Philipp Hoffinger, alt 1 J. 7 M. 4 T. — Am 31. Juli, Friedrich Georg Philipp, S. des Schreiners Carl Scherer, alt 3 M. 1 T. — Am 1. Aug., Franz, S. des Schreiners Friedrich Link, alt 6 M. 17 T.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 7 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abend 8 1/2 Uhr, Wochentage Morgen 6 1/2 Uhr, Wochentage Nachmittags 6 1/2 Uhr.

Israel. Religions-Gesellschaft, H. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst:

Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgen 6 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 8 1/2 Uhr, Wochentage Morgen 6 Uhr, Wochentage Abends 7 Uhr.

Fruchtmarkt zu Wiesbaden am 3. August 1876.

100 Kilogramm Hafer von 22 Mark 28 Pf. bis 23 Mark 42 Pf.	
100 Stroh „ 6 „ 60 „ 10 „ 28 „	
100 Heu „ 5 „ 14 „ 7 „ 42 „	

Augsburg, 1. Aug. (Augsburger 7 H.-Loose.) Geogene Serien: No. 187 189 492 984 1517 1562 1776 1931.

Braunschweig, 1. Aug. (Braunschweigische 20 Thlr.-Loose.) Bei der heute stattgehabten Serienziehung sind die nachfolgenden Serien gezogen worden: 432 561 622 1092 1469 1589 1704 1759 1767 2207 2638 2718 3008 3068 3209 4077 4202 4387 4454 4856 4893 4994 5087 5346 6051 6154 6309 6393 6587 6693 6946 7139 7250 7997 8026 8318 8463 8658 8797 8932 8958 9317 9358 9371 9670.

Hamburg, 1. Aug. (Ein-Windener 100 Thlr.-Loose.) Bei der heute stattgehabten Prämienziehung fielen 60,000 Thlr. auf No. 177787; 8000 Thlr. auf No. 64806; 4000 Thlr. auf No. 64815; 2000 Thlr. auf No. 64847; je 1000 Thlr. auf No. 444 64807 64832; je 500 Thlr. auf No. 443 177784; je 200 Thlr. auf No. 403 408 419 431 64822 129967 129973 177762 177766 177779 177780.

Solha, 1. Aug. (Lufarester 20 Frs.-Loose.) Bei der heute stattgehabten Serienziehung wurden folgende Serien gezogen: 116 187 313 393 413 455 610 633 727 792 831 937 952 1004 1150 1222 1458 1464 1476 1492 1518 1647 1779 2005 2086 2074 2124 2142 2188 2203 2394 2478 2529 2628 2667 2736 2768 2815 2875 3024 3047 3087 3326 3355 3422 3477 3494 3498 3516 3787 3791 3813 3915 4150 4411 4419 4456 4642 4665 4697 4731 4748 4805 4811 4838 4871 4980 4986 4993 5021 5089 5097 5369 5390 5462 5602 5629 5654 5765 5905 6067 6077 6081 6194 6206 6270 6304 6328 6390 6584 6638 6810 6931 6997 7026 7043 7052 7098 7187 7144 7163 7195 7277 7339 7355 7495. Bei der Gewinnziehung fiel der Haupttreffer von 40,000 Frs. auf No. 68 der S. 313; 5000 Frs. fielen auf No. 36 der S. 727; 1000 Frs. fielen auf No. 23 der S. 1150, No. 36 der S. 3087, No. 54 der S. 3516, No. 77 der S. 4805, No. 97 der S. 4871.

Tages-Blender.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens 6 1/2 Uhr.
Permanente Kunst-Ausstellung (Eingang bläuliche Colonnade) täglich von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Serien zur Krone in Friedrich a. Rh. Jeden Donnerstag Nachmittags 6 1/2 Uhr: Militär-Concert. 1499

Heute Freitag den 4. August.

Mädchen-Zeichenschule. Nachmittags von 2-4 Uhr: Unterricht.
Gewerbliche Modellschule. Nachmittags von 4-9 Uhr: Unterricht.
Ausschuss zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
Fortsetzung der Ampfung der im Jahre 1875 geborenen Kinder, Nachmittags von 5-6 Uhr im hiesigen Rathhause.
Gymn. Verein. Abends von 8-10 Uhr: Ringenturnen.
Große Fahrspitze No. 2. Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung im „Anker“.
Männergesangsverein „Concordia-Fiedlerclub“. Abends 9 Uhr: Probe im Breinistiale „Rudersöhle“.

Frankfurt, 2. August 1876.			
Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Holl. 10 fl.-Stücke	16 Km 65 Pf. 6.	Amsterdam 168 30 C. 169 C.	
Dufaten	9 „ 54-59 Pf.	London 204 90-95-90 b.	
10 Frs.-Stücke	16 „ 19-23 „	Paris 81 C.	
100 Frs.-Stücke	20 „ 37-42 „	Wien 162 80 b.	
Imperial	16 „ 69-74 „	Frankfurter Bank-Disconto 4.	
Dollars in Gold	4 „ 16-19 „	Reichsbank-Disconto 4.	

Ueber deutsche Schängenselste im XV. und XVI. Jahrhundert.

Von Jul. Oppermann.

(Fortsetzung.)

Die Anfertigung von Quadranten, Astrolabien, Erd- und Himmels-Kugeln, Kompassen, Wegmessern (Hodometern), optischen Instrumenten, Automaten von höchst complicirter Construction und Uhren von sehr künstlicher Beschaffenheit — beschäftigte in Nürnberg viele Personen. Seitdem Regiomontanus einige Verbesserungen an dem Kompass angebracht hatte, wurde von Nürnberg aus so zu sagen ganz Europa mit Kompassen versorgt. Besonders geschäftig in der Herstellung von Globen, Astrolabien, Uhren und Kompassen war Georg Hartmann. Im Jahre 1510 gab es, wie Doppelmayr berichtet, in Nürnberg nicht weniger als zwanzig Kompass-Macher, die eine eigene Innung bildeten. Paul Pfinzing erfindet einen „Wegmesser“, über dessen Gebrauch er (Nürnberg 1598) ein eigenes Buch herausgab; das Instrument soll sich noch in der Kunstammer zu Dresden befinden.

Nachdem durch den mehrgenannten Regiomontanus die Wanduhren in wesentlichen Stücken verbessert worden waren, gelang es um das Jahr 1500 dem Peter Hele, die Taschenuhren (Nürnberger Eier) herzustellen. Christian Heyden construirte für den Kaiser Maximilian II. eine in jenen Zeiten hochberühmte Maschine, welche das Sonnensystem veranschaulichte.

Die musikalischen Instrumente anlangend, so ist hier zunächst zu betonen, daß nach Einführung des Messings und Messingdrahts — Nürnberger „Saitenmacher“ Saiten aus Messingdraht für musikalische Instrumente in großer Menge hervorbrachten.

Weiter erfreuten sich die „Orgelbauer“ und „Lautenmacher“ Nürnberg's eines weitverbreiteten Rufes. Als Lautenmacher aus dem fünfzehnten Jahrhundert werden aufgeführt: Heinz Held, Hans Ditt, Conrad Gerla; als Orgelbauer: Heinrich Trardorf, welcher um das Jahr 1444 in der Kirche des heiligen Sebalbus ein Orgelwerk herstellte und Conrad Rothenburger, der u. A. die große Orgel zu Bamberg aufbaute. Auch die Fabrication der Blas-Instrumente wurde in Nürnberg in schwunghafter Weise betrieben; die Producte der Nürnberger Posauern- und Trompeten-Macher wurden nach allen größeren Städten Nord- und Süd-Europas verandt.

Im Anfang des sechzehnten Jahrhunderts's galt der Nürnberger Hans Meusel als der geschickteste von allen damals vorhandenen Posaunenmachern; derselbe mußte für Paps Leo X. mehrere Posauern von Silber anfertigen, und da dieser Meusel nicht bloß ein vorzüglicher Posauern-Macher, sondern auch zugleich ein ausgezeichnete Posauist war, so ließ der genannte Paps, der seine musikalische Kunstfertigkeit kennen zu lernen wünschte, ihn nach Rom kommen, allwo er Geld und Ehren reichlich erwarb. Daß dann später, gegen Ende des siebenzehnten Jahrhunderts, von Joh. Christ. Denner die Clarinette in Nürnberg erfunden worden sei, dürfen wir als bekannt voraussetzen. Zur Charakterisirung der Gewerbetätigkeit Nürnberg's führen wir weiter an, daß Conr. Celtes bezeugt, es habe in der nächsten Umgebung der Stadt Nürnberg viele Eisenhammer und Schmeltzhütten gegeben; und daß es als feststehend angenommen werden kann, daß bereits um das Jahr 1400 ein gewisser Rudolf zu Nürnberg einen vom Wasser getriebenen „Drahtzug“ hergestell habe. Dem Hans Lob-singer, einem berühmten Mechaniker und ganz ausgezeichneten Mühlenbauer, gelang es um die Mitte des sechzehnten Jahrhunderts, die Blasebälge für Schmeltzhütten wesentlich zu verbessern.

Daß die so intelligente und so fleißige Stadt Nürnberg die hohe, die unsagbare Bedeutung der Buchdruckerkunst sofort voll und ganz begriffen habe, dürfen wir nach dem Bisherigen wol voraussetzen, und daß sich insbesondere der treffliche Willibald Pirtheimer um die Einführung dieser Kunst in Nürnberg sehr bemüht habe, ist schon kurz erwähnt.

Anton Koburger († 1513) gründete die erste Druckerei zu

Nürnberg. In nicht langer Frist gelang es ihm, sein Geschäft der Art zu entwickeln, daß er 24 Pressen in Betrieb setzen und über 100 Personen (Setzern, Druckern, Correctoren, Illuministen und Buchbindern) Beschäftigung geben konnte. Genannter A. Koburger, der in G. E. Walldau einen eigenen Biographen gefunden hat, verband mit der Buchdruckerei einen ausgedehnten, großartigen Buchhandel. In den meisten Ländern Europa's hatte er "Geschäftsführer" und in sechzehn großen Städten unterhielt er offene Gewölbe, die mit Büchern reichlich ausgestattet waren. Die bei ihm beschäftigten Correctoren waren (wie Johannes Ammerbach und Fredericus Pistorius) hervorragende Gelehrte. Schließlich legte er noch in Lyon eine besondere Druckerei an, welche die Bestimmung hatte, lebendig juristische Werke abzu drucken. Bald war die Zahl der Buchdrucker in Nürnberg erheblich; von den letzteren zeichneten sich W. Johannes Petreus von Langendorf durch seine Gelehrsamkeit; Hieronymus Andreae durch seine Fertigkeit, die Buchstaben für seine Druckerei in Holz und Eisen zu schneiden, und in stählernen Wugen zierlich darzustellen; Georg Leopold Fuhrmann durch sein eifriges Bemühen, neue und zweckentsprechende Buchstaben zu griechischen, lateinischen und deutschen Schriften einzuführen — in der vortheilhaftesten Weise aus. Johannes Otto war der erste, der in Nürnberg Musikalien in Druck und Verlag nahm; 1533 wurde ihm durch den römischen König (Ferdinand) ein Privilegium gegen den Nachdruck erteilt. Auch ließ in Nürnberg, seiner Geburtsstadt — Johann Leo Hasler, — seinen „Lustgarten neuer deutscher Gesänge“ drucken. (Fortsetzung folgt.)

* In der am 2. d. M. abgehaltenen außerordentlichen Gemeinde-
rathssitzung wurde auf Antrag des Herrn Dr. Berle beschloffen, die
Errichtung einer Waischuranstalt aus städtischen Mitteln vorerst auf sich
beruhen zu lassen und es der Cur-Direction anheim zu geben, bei passender
Zeit diese Angelegenheit wieder vorzubringen. — Bezüglich der früher ver-
tagten Verhandlung über den Antrag des ärztlichen Vereins, betreffend die
Anlage einer Thermo Wasserleitung aus dem Kochbrunnen nach der nördlichen
Colonnade und Verbindung beider Colonnaden unter sich und mit dem Cur-
haufe, geht nach längerer Debatte der heutige Beschluß dahin, dem Vorstande
des ärztlichen Vereins zu erwidern, der Gemeinderath befindet sich vorläufig
nicht in der Lage, sich über das Project zu entscheiden, da dadurch anderen
wegen eines öffentlichen Ablaufs aus dem Kochbrunnen sprechenden Verhand-
lungen präjudicirt werden könne. — Dem Herrn Cur-Director wird die
Ermächtigung ertheilt, seinem Antrag gemäß, im Laufe des Herbstes den
Teich hinter dem Curhaufe mit Reizen, und ohne das Wasser abzulaufen,
aussäugen und die Fische jedesmal verschleppern zu lassen. (Geheime Sitzung.)

? Strafkammer vom 8. August. Durch Urtheil des Königl. Amts-
gerichts zu Homburg wurde der Buchalienhändler Philipp Zimmermann
von da wegen Uebertretung der Marktpolizeibestimmung in eine Geldstrafe von
3 Mark verurtheilt. Dem Angeklagten, der sich hiergegen beschwert fühlt, wird
zur Last gelegt, daß er am 27. März und die nächstfolgenden Tage auf einem
freien Platz seine Vicinalien zum Verkaufe aufgestellt. Die gesetzlich erlassene
Polizei-Berordnung besagt aber, daß das Feilhalten von Waaren nur auf
dem dazu bestimmten Marktplatz stattfinden darf. Der erhobene Widerspruch
wird zurückgewiesen und dem Angeklagten auch die Kosten dieser Instanz zur
Last gesetzt. — In der Nacht vom 16./17. Januar cr. entwendeten Andreas
Schäfer, Andreas Leinberger und Johann Geiger, Alle aus Heilsheim
bei Eddersheim, den Bauunternehmer Fried, Hümerich und Lutz bei Heilsheim
vier Schießbarren. Bald darauf lehrten die drei Angeklagten bei dem Wirth
Peter Stein zu Eddersheim ein und gaben, da sie kein Geld zur Bezahlung
der Feste hatten, einen dieser Schießbarren zum Pfande. Wegen Ausbleibens
der Feste hatten, einen dieser Schießbarren zum Pfande. Wegen Ausbleibens
der Feste hatten, einen dieser Schießbarren zum Pfande. Wegen Ausbleibens
der Feste hatten, einen dieser Schießbarren zum Pfande.

Tagblatt.
der mittelst einer Spritze Schwefelsäure auf das Kleid und Schürzen eines Mädchens brachte, zu 10 Mark Geldstrafe verurtheilt. — Am 10. Juni cr. Abends zwischen 10 und 11 Uhr gerieth der Webergasse 42 wohnende Tagelöhner Nicolaus Regel aus Kuthausen mit seiner Ehefrau in Streit, in Folge dessen die Frau in die Wohnung des mit ihr auf demselben Gänge wohnenden Schmiedes Diehl sich flüchtete. Gleich darauf drang Regel mit einem offenen Messer in das Zimmer des Diehl ein und versetzte diesem einen Stich in die Brust; auch die Ehefrau Diehl war am Kopfe leicht verwundet. Der Angeklagte wird wegen Körperverletzung und Hausfriedensbruchs zu einer Gefängnißstrafe von 8 Monaten und 8 Tagen verurtheilt und verfügt, daß das erhaltene Messer einzuziehen sei.

7. Gestern Vormittag wurde die 16jährige Anna Adam aus Samberg wegen Unterschlagung verschiedener Gegenstände verhaftet.

* (Personal-Veränderungen in der Armee.) von Meusel,
Vice-Feldw. vom 2. Bat. Landw.-Reg. No. 87, Otto, Vice-Feldw. von
dem 1. Bat. in Sec.-Dienst. der Res. des Feld-Art.-Reg. No. 27 befördert.

* Eine uns zugegangene Verlobungs-Anzeige lautet: Wiesbaden 8. August 1876. Meine Verlobung mit Fräulein Louise Wolff beehre ich mich ergebenst anzukündigen. Georg Schulz, Brenzlau." In unserer Glückwunsch mißt sich das Bedauern über den schwer zu ersehenden Verlust der unferer Bühne abermals hervor.

— Nach einer Circularverfügung des Finanz-Ministers vom 22. v. M. gehören die Einwölftel-Thalerstücke sächsisch-polnischen Silbers geprägt zu den deutschen Landesmünzen und sind gleich den übrigen Silberscheidemünzen der Thalerwährung bis zum 31. August c. von den Finanzbehörden oder zum Umtausch anzunehmen.

(Verlängerung der Einfangsfrist für tschingisches Papiergeld.) Eine Bekanntmachung des herzoglich meiningischen Staatsministeriums verlängert die Einfangsfrist der Ein- und Zehnhalber-Kassenanweisungen von 1849 und 1855 bis zum 30. September 1876. In gleicher Weise wird die Einfangsfrist für die Schwarzburgischen Kassenanweisungen bis einschließlich 30. December d. J. verlängert. Die fürstlich Reuß-Plauen'schen (ältere Einie) Kassenanweisungen aber werden wie die Meiningischen bis zum 30. September d. J. eingelöst.

[illegible]

— Univers.-Tabellen zur schnellen und sicheren Berechnung von Zinsen von 1 bis 1,000,000 Capital für eine jede Währung und von 1/2 bis 6 1/2 pCt., bearbeitet von J. Daug, Geometer. Leutkirch, Verlag von Rud. Roth's Buchhandlung. Nach einem klaren und übersichtlichen System in achtfelligen Decimalen berechnet, geben diese Tabellen Denjenigen, welche sich mit ihrer Einrichtung und Anwendung vertraut gemacht hat, die Mittel an, die Zinsberechnung einer jeden Summe, für jeden beliebigen Zeitraum und zu den auf dem Titel genannten Procentfüßen, ohne viel Mühe sicher zu finden. Dieselben sind praktisch angeordnet und besitzen einen ganz besondern Vorzug vor vielen ähnlichen Arbeiten in den beigegebenen Tabellen, in denen das Jahr sowohl zu 365 als auch zu 360 Tagen, sowohl auch nach Monaten und Tagen berechnet ist und die namentlich bei Discount- und arbeitsrigen Berechnungen je nach den Umständen benutzt werden können. — Das auch typographisch hübsch ausgestattete Buch dürfte sich in bestimmten Kreisen bald beliebt machen. (Hamb. Reform 1875 No. 200.)

— (Ein giftiges Haarfärbemittel.) Einem Circular des bayerischen Medicinaldepartements entnehmen wir, daß in Rußland unter dem Namen: „Eau Berger chimiste à Paris“ in Parfümeriehandlungen ein Haarfärbemittel vorkommt, welches aus drei Flüssigkeiten besteht, und aus Nr. 1 und 2 mit der Aufschrift „Fluide transmutatif noir“ und Nr. 3 „Eau à détacher“. Die letztgenannte Flüssigkeit enthält nach einer chemischen Analyse eine starke Lösung von Cyanall, das Symptome von Bergfahnen hervorrufen kann, auch bei nur äußerlichem Gebrauche, indem es der Haut Ergüssen u. s. w. in das Blut dringt. In Folge dessen ist der Verkauf dieses Toilettemittels in Rußland untersagt worden. Sollte der menschliche freundliche Franzose dieselbe Giftmischung auch nach Deutschland hin absetzen, so sei hiermit vor ihrem Gebrauche gewarnt.

Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: J. Breß in Wiesbaden.
(Hierbei 1 Beilage.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in

18

30

Bordeaux

77

empfeht

0010

Wed

100

100

ZURÜ

100

наше Е

CECM

1997

201

abzugeh

Discond

Die ersten

gemüht. So

ben bei S

Reifung

5637

Holertix
in perf. 15

children.

Waschächte Morgenkleider

außerordentlich billig.

Gebr. Rosenthal,
39 Langgasse 39.

Bordeaux Medoc . . . p. Flasche Mk. 1. —	ind. Glas; leere Flaschen werden mit 10 Pf. zurückgegeben.
" St. Julien . . . " " 1. 30	
" St. Emilion . . . " " 1. 50	
" St. Estèphe . . . " " 2. —	
" Margeaux . . . " " 2. 50	

(bei Abnahme von 12 Flaschen 10 Pf. billiger)

empfehlen: **J. C. Keiper,**
Kirchgasse 32.

Wegen baulicher Veränderungen

Ausverkauf

zurückgesetzter Lederwaaren, Holz-
und Bronze-Artikel.

Auf eine Partie sehr gut erhaltener Portemonnaies
mache besonders aufmerksam.

Jac. Zingel sen.,
H. Burgstraße 2.

**Lofaner Ausbruch und 1868r feinste
Auslese,** besonders für Genesende geeignet,
abzugeben Kapellenstraße 29. Depôt bei Herrn
Hofconditor **Jäger.** 1207

Meinen geehrten Kunden, sowie einem geehrten Publikum hiermit
die ergebende Nachricht, daß ich **Flaschenbier** I. Qualität aus
der Aktienbrauerei zu Mainz stets zu liefern im Stande bin und
bemüht sein werde, meine Kunden und Abnehmer aber auch in
jeder Weise zufrieden zu stellen. Bestellungen können gemacht wer-
den bei Herrn **Franz Urban,** Schützenhofstraße 1, auf dem
Bureau der Mainzer Aktienbrauerei, Bahnhofstraße 10, bei Herrn
Raufmann **Foreit,** Taunusstraße 7, bei Herrn **Raufmann**
Fuchs, Kirchgasse 1, sowie bei dem Unterzeichneten.
5637

Wilhelm Michel, Westrißstraße 42.

Holerstraße 36, Part., ist eine **Bohnen-Schneidmaschine**
zu verkaufen; auch kann daselbst ein kräftiger Junge die Schlosserei
erlernen. 10313

Ein eleg. Krankenwagen m. Verdeck zu verm. Steing. 12. 9927

Die Bau-Materialien-Niederlage

von

Ludwig Usinger,

Elisabethenstraße No. 8, Wiesbaden,
empfehlen zu den billigsten Preisen:

Metallacher Mosaiken, Wandbekleidungsplatten,
Trottoirsteine, glatte Thonplatten,

Steingutröhren,

Drainröhren,

Fayence-Ofen aller Art,

prima Portland-Cement,

schwarzen Kalk in Säden. 10780

Geschw. Pott, Langgasse 6, Modewaaren-Handlung,

empfehlen billig in großer Auswahl: **Schäwlchen** in Crème,
Seide, Tüll, Mull u., Fichus, Garnituren, Kragen & Manschetten,
Negligé-Gauben, Kinder-Hütchen, Damen- und Kinderstrümpfe in
weiß und farbig, gewebte und maschinengestrickte, Beinlängen u. s. w.
Den Rest der **Sommerhüte** verkaufen zu Fabrikpreisen. 10743

Wein-Depot.

Niersteiner per 1/4 Liter egl. Glas — M. 75 Pf.,

Rüdesheimer " " " " " 1 " —

Geisenheimer " " " " " 1 " 50 "

empfehlen: **J. Flohr,** Geisbergstraße 3. 9779

Näharbeit aller Art für auf die Maschine wird angenommen
Näh. Westrißstraße 40 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 2000

Logis zu vermieten Stiftstraße 3:

Eine Wohnung, Bel-Etage, auf 1. October, sowie eine Wohnung,
Parterre, auf gleich oder 1. October. 247

Eine perfekte **Kleidermacherin** nimmt Kunden an.
Näheres Römerberg 3, 2 Stiegen hoch. 10843

Eine perfekte **Kleidermacherin** empfiehlt sich in und
außer dem Hause. Näh. Hellmuthstraße 3, Hinterhaus. 10857

Ein junges Dienstmädchen gef. Ellenbogengasse 15, 2 St. 10658

Ein ordentliches Mädchen sofort gesucht Mehrgasse 37, eine
Stiege hoch. 10617

Gesucht zum 6. August ein Küchenmädchen und zum 15. August
ein tüchtiges Zimmermädchen Spiegelgasse 4 im Laden. 10767

Gesucht ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und
ein einfaches Hausmädchen zum 1. September Rheinstraße 47. 10815

Eine gesunde **Amme** gesucht. Näh. Exp. 10748

Ein Mädchen, welches kuisiren, bügeln, Putz und Kleider machen
kann, sowie sonstige feine Handarbeiten versteht, sucht Stelle zu einer
oder zwei Damen. Näh. Exp. 10825

Eine Köchin

mit schönen Zeugnissen sucht wegen Sterbfalls eine andere Stelle
bei einer feinen Herrschaft zum 1. September oder später. Näh.
Wilhelmstraße 12 im 1. Stod. 10851

Ein Bapfjunge gesucht Marktstraße 28. 10266

Für einen fleißigen, jungen Mann ist in einem hiesigen Geschäft
eine dauernde Arbeiterstelle offen, in der er abwechselnd mit einem
Pferde zu fahren hat. Kenntnisse im Fahren, sowie gute Zeugnisse
sind erforderlich. Näheres Expedition. 10782

Ein perfekter **Diener** sucht Stelle hier oder außerhalb. Näh.
Expedition. 10879

10 Lünchergesellen

sofort gesucht. Näheres Expedition. 10783
Gausbursche, ein junger, gesucht gr. Burgstraße 8. 10828
 Ein lediger Gemüsegärtner gesucht. Näh. Exped. 10862
 Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Junge wird als
 Lehrling gesucht in die Droguenhandlung von Albert Ritsch-
 baum, Langgasse 53. 10691

12,000 Thaler werden auf erste Hypothek ohne Makler zu
 leihen gesucht. Näheres Expedition. 10508

20—24,000 Mark auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 10901

18,000 Mark, auch getheilt, auf gute Nachhypothek auszu-
 leihen. Näheres Expedition. 10896

6000 Mark Vormundschafsgelder sind auszuleihen.
 Näh. bei Rechtsconsulent Heubel, Sonnenbergstraße 27. 9786

Gesucht **11,000 Thaler** auf erste, sowie **6000 und 4000**
Thaler auf sehr gute zweite Hypothek.

Jos. Inand, Weißstraße 2 (Röderallee 26 a). 153

Gesucht

wird für eine Weinwirthschaft ein geeignetes
Parterre-Lokal
 in frequenter Lage. Reflectanten wollen Offerten sub Chiffre
Z. 1594 mit Preisangabe und näherer Beschreibung bei der
 Expedition d. Bl. niederlegen. (ept. 3/VIII.) 54

Miethcontrakte horräßig bei der
 Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Marktstraße 1 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung zu verm. 12891
 Marktstraße 70 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche,
 Mansarde nebst allem Zubehör und großem Bleichplatz, auf so-
 gleich zu vermieten. 11284

Ede der Adelheid- und Oranienstraße ist die elegante Bel-
 Etage mit großem Balkon, bestehend in 1 Salon, 9 Zimmern
 nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst
 im Laden bei Fr. Steinmeyer. 4327

Adelheidstraße 4a ist eine schöne Frontspitz-Wohnung von
 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 1. October an ruhige
 Leute zu vermieten. Näh. daselbst im Hinterhaus. 7904

Adelheidstrasse 8, Südseite, ist die Wohnung
 mit Balkon, enthaltend ein
 Salon, 4—5 Zimmer und allem Zubehör, auf October zu ver-
 mieten. Garten vor und hinter dem Hause. Näheres eine
 Etage hoch. 8860

Adelheidstraße 18, Südseite, ist die Parterre-Wohnung von
 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Holzstall zc. nebst
 Garten an eine stille Familie zum 1. October zu vermieten.
 Anzusehen Morgens von 10—12 Uhr. 9082

Adelheidstraße 30 ist die Bel-Etage auf 1. October oder auch
 früher zu beziehen. 6000

Adlerstraße 1 ist ein kleines Logis auf 1. October an stille
 Leute zu vermieten. 8870

Adlerstraße 3, Vorderhaus, 2. Stod, ist ein freundliches Logis
 zu vermieten. 8540

Adlerstraße 23 sind 2 Logis im 2. Stod, sowie 2 Dachlogis
 auf 1. October zu vermieten. 10415

Adlerstraße 29 ist ein kleines Logis zu vermieten. 9699

Adlerstraße 31 ist ein Zimmer mit oder ohne Bett zu verm. 9210

Adlerstraße 48 im neuen Haus sind 3 Logis, bestehend aus 2
 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 1. October zu ver-
 mieten. N. bei Hrn. Maurermeister Pimmel, Adlerstr. 46. 10262
 Adolphsallee (Ede der Herrngartenstraße 18) ist in der
 3. Etage eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche
 u. s. w. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8964

Adlerstraße 80 ist ein großes Dachlogis auf 1. October
 vermieten.

Ede der Adolphsallee & Herrngartenstraße sind meh-
 rere Wohnungen von 3 und 5 oder 8 Zimmern nebst Zubehör
 1. October zu vermieten.

Adolphsallee 3 ist die Bel-Etage, sowie der 2. Stod auf
 1. October zu vermieten.

Adolphsallee 6 sind im Vorderhaus sofort zu vermieten:
 1. eine Wohnung von 5 Zimmern zc. im zweiten Stod;
 2. eine Wohnung von 5 Zimmern zc. im dritten Stod.
 Sämmtliche Wohnungen sind auf's Comfortabelste eingerichtet.

Adolphsallee 8 ist die Bel-Etage, sowie der 2. Stod auf
 oder auf 1. October zu vermieten.

Adolphsallee 9 Bel-Etage per 1. October zu ver-
 mieten. Einzusehen Vormittags
 11—12, Nachmittags von 4—5 Uhr.

Adolphstrasse 6 ist im Seitenbau eine Wohn-
 an kinderlose Leute zu verm. 1341
 Adolphstraße 7 ist die abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend
 aus 3 geräumigen und einem kleinen Zimmer, sofort zu vermieten.
 Näheres im 3. Stod.

Albrechtstraße 10 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend
 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Kohnraum, auf
 den 1. October zu vermieten. 1193 Joh. Dörmann.

Albrechtstraße 2

ist die Bel-Etage mit Balkon (elegante Wohnung), bestehend
 5 Zimmern, Küche, Mansarden zc., auf 1. October zu vermieten.
 Näheres bei Louis Schröder, Marktstraße 8.

Albrechtstraße 9 ist eine Frontspitz-Wohnung mit Balkon
 ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr.

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche und allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu ver-
 mieten; desgleichen der 3. Stod und eine Frontspitzwoh-
 nung. Näh. Marktstraße 42 bei P. C. Schupp.

Bahnhofstraße 9 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern
 nebst Zubehör auf gleich zu vermieten.

Bahnhofstraße 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 5
 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten.

Bahnhofstraße 10a ist im 3. Stod eine Wohnung von 5
 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm.

Bahnhofstraße 12 ist eine vollständige Parterre-Wohnung
 Seitengebäude an eine kl. Familie auf 1. October zu verm.

Bleichstraße 8 ist ein Dachlogis zum 1. October zu verm.

Bleichstraße 18 im Vorderhaus ist eine schöne Wohnung
 Zubehör auf 1. October zu vermieten.

Bleichstraße 13 ist eine kleine Wohnung zu vermieten.

Bleichstraße 14 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst
 behör zu vermieten.

Bleichstraße 19 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche und sonstigem Zubehör, sogleich zu vermieten.

Große Burgstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern
 zu vermieten.

Kleine Burgstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern
 gleich oder 1. October zu vermieten.

Kastellstraße 8 ist ein Logis auf 1. October zu verm.

Kastellstraße 7 ist ein Logis auf gleich oder 1. October
 vermieten.

Kastellstraße 9 sind 2 Logis auf 1. October zu verm.

Dambachthal 2a ist ein schönes Logis, 3 Zimmer,
 zellaußen zc., Sommerseite, auf 1. October, vielleicht
 früher, zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 1, Parterre.

Dambachthal 2a ist eine schöne Mansarde auf gleich zu
 mieten.

Dambachthal 6 ist im 2. Stod eine freundliche Wohn-
 stehend aus 2 Zimmern, Küche und nöthigem Zubehör, an
 stille Familie auf 1. October zu vermieten; auch ist
 ein Dachlogis auf gleich oder 1. October zu vermieten.

Dohheimerstraße 7 ist eine kleine, freundliche Wohn-
 1. October zu vermieten.

	Magheimerstraße 7b ist der 3. Stod mit 5 Zimmern und Zubehör sofort zu vermietthen.	512
1. October	Magheimerstraße 20 ist ein kleines Logis an eine einzelne Person auf 1. October zu vermietthen.	8458
	Magheimerstraße 29a ist eine elegante Wohnung, 2 Stiegen hoch, von 6 bis 7 Zimmern u. sofort zu vermietthen.	1843
Zubehör	Magheimerstraße 30 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zim- mern nebst Zubehör, auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermietthen.	7469
	Magheimerstraße 48 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, prachtvolle Aussicht, sofort zu vermietthen.	Nach.
Stod;	im Hinterhaus daselbst.	1438
Stod.	Magheimerstraße 52 ist eine Frontspiz-Wohnung auf den ericht.	8088
Stod	Magheimerstraße 2, „Deutsches Haus“, 2 Treppen hoch, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermietthen.	8595

Elisabethenstrasse 10

Wohnung in der mobilisirte Vel-Etage ganz oder getheilt sogleich zu verm. 6507
verm. 134 Elisabethenstraße 21 sind im Hinterhaus zwei kleine Woh-
nungen, bestehend aus 2 Zimmern. 10697
sofort zu verm. in der Elisabethenstraße in einem Seitenbau sind 2 Zimmer mit oder ohne
111 Möbel an einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. 8971
Lehrstuhl, Elisabethstraße 10, Vorderhaus, Parterre, ist eine Wohnung von
ann. 883 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8602
Elisabethenstraße 14 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und
Küche, eine im Vorderhaus (Frontspitze), eine im Seitenbau, zu
bestehend vermieten. 9259
zu vermieten Elisabethstraße 17 ist eine Wohnung mit Gartenbenutzung auf
1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 Stiege hoch. 8204
im Ballon Elisabethstraße 20b ist die Parterre-Wohnung zu vermieten.
Uhr. 8 Althaus Elisabethstraße 31. 5453
5 Zimmer Elisabethstraße 21a ist das Haus ganz oder getheilt zu vermieten.
tober zu vermieten Parterre. 6806
Frontspitzwohnung Elisabethstraße 24, Hoch-Parterre, ist eine Wohnung von 5 Zim-
mern nebst vollständigem Zubehör und Garten auf 1. October
zu vermieten. Näh. b. Fr. Räßberger, Weberg. 35. 8627
Elisabethstraße 29b ist eine geräumige Wohnung (Hochparterre)
von 4 Zimmern mit oder ohne Garten auf 1. October zu vermieten. 6116
Wohnung in der Brunnenstraße 5, 2 Et., sofort möbl. Zimmer zu verm. 8830
Wohnung in der Brunnenstraße 1 sind mehrere Wohnungen auf den 1. October zu
verm. zu vermieten. 9198
Wohnung in der Brunnenstraße 11 ist eine freundliche Wohnung zu verm. 8562
verm. 883 Brunnenstraße 13 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung auf gleich
tober. 1000 später zu vermieten. 10551
Wohnung in der Brunnenstraße 15 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern
und Küche, sowie 2 kleine Wohnungen mit allem Zubehör auf
1. October zu vermieten. 8871
zu verm. 1001 Brunnenstraße 17 auf October eine Frontspitzwohnung, sowie zwei
geräumige feisbare Kammern mit Keller zu vermieten. 8873
5 Zimmer Brunnenstraße 19 sind 2 schöne Wohnungen im Seitenbau, je 2
Zimmer, Küche und Zubehör enthaltend, auf 1. October an
Zimmerwünsche Leute zu vermieten. 8905
Brunnenstraße 21 sind mehrere Wohnungen auf 1. October zu
vermieten. 9506
Brunnenstraße 25 sind mehrere kleine und große Wohnungen zu
verm. zu vermieten, wovon zwei auf gleich. 8836
1. October Brunnenstraße 1 sind zwei Wohnungen, bestehend aus drei und
vier Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 8563

Frankfurterstraße 5b

gleich zu vermietten.
terr. S. 10829 ist daselbst eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör
gleich zu vermietten.
10829

Wohnung Friedrichstrasse 5b

an der Friedrichstraße 30 ist ein Logis mit Werkstätte und großem Hofraum zu vermieten. Rath. im Vorderhaus im 2. Stod. 750

Friedrichstrasse 27 ist eine elegante, neue
Fronispiz-Wohnung von
drei bis vier Zimmern, Küche und Zubehör, unter Glasdachhohl,
sofort an ruhige Leute zu vermieten.

Friedrichstraße 28 im Vorderhaus ist der
1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche
und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 221

Friedrichstraße 37 sind im Seitenbau 2 Logis von je 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermietthen. 9540
Reichersstraße 2 2 St. ein möbl. Zimmer.

Geisbergstraße 8 ist die Bel-Etage vom 1. October an anderweit zu vermieten. Einmischen von 11—3 Uhr. 748

Geisbergstraße 12 eine Stiege hoch ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 7547

Geisbergstraße 18 ist eine **kleine Wohnung**, sowie ein **möbl. Zimmer** auf gleich oder später zu vermieten. 2000

Goldgasse 8 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern,
Küche und 1 Dachstube auf 1. October zu vermietthen. 9169

Pollogasse 9 im Hinterhaus ist eine Wohnung mit Zubehör
auf 1. October zu vermieten. 8205
Grabenstraße 20 ist die Frontalstr. Wohnung zu vermieten.

Hainorweg 5 (Pondhaus) sind möblierte Zimmer (mit

Hallerweg 3 (Lindengasse) zwei möblierte Zimmer (mit Küche) zu vermieten. 10089
Heleneustraße 2a ist die 1. Etage, bestehend aus 6 Zimmern

Balkon, Küche mit Wasserleitung und 2 Mansarden, Keller und allen übrigen Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten.

Näheres im Hause selbst Barterre links. 8108
Helenenstraße 5 ist eine Barterre-Wohnung im Vorderhaus
auf 1. October zu vermieten.

Heleneustraße 6 (Mittelbau) ist eine Mansarde zu verm. 10913

Pelenenstraße 18a ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October

zu vermieten. 10120
Helmundstraße 1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern auf

1. October zu vermietben. 8648
Helmundstraße 5a, Vorderhaus, Parterre, sind 3 Zimmer

und 2 Cabineite zu vermietben. Näh. Bleichstraße 11. 10481
Helmundstraße 7. Bel-Etage

Zimmer nebst Küche und Zubehör sogleich zu vermietthen. Näh.
bei H. Cron, Neugasse 7. 7870

Wilmundstraße 11 ist ein Logis mit Werkstätte und ein Dach-
logis auf 1. October zu vermietthen.

Wellmündstraße 11 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern
nebst Zubehör, auf 1. October zu vermietthen. 9968

Wohnung Nr. 13 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern
nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8156

Bestimmungsstraße 21a sind kleine Wohnungen, je 2 Zimmer mit großen Kellerräumen, zu vermieten. 10143

Logis von 4 Zimmern zu vermieten. 1897
Wohnungsfrage 29b sind 2 Wohnungen. Parterre und Bel-

Etage, je 3 Zimmer, Küche und Zubehör mit Bleichplatz und Garten, zum 1. October an stille Leute zu vermieten. 9582

ellmundstraße 290 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit allen Bequemlichkeiten, auf 1. October zu

gegeben werden. 8624
exmannstraße 2 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zim-

miethen zu 2 im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermietthen.

ermannstraße 3 sind im 2. Stod 2 Wohnungen, je 2 Zimmer und Küche, im 3. Stod eine Wohnung mit 5 Zimmern

und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermietthen. Rath.
dasselbst im 2. Stad rechtz. 8251

ermannstraße 8 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, sogleich zu verm. 1555

Germannstraße 12

find 2 Wohnungen zu vermieten. Näheres Platterstraße 13 bei C. Rieger Ww. 10414
 Herrngartenstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, auf October zu vermieten. 8308
 Herrnmühlgasse 1 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Dachkammer, Keller und Kohnraum, auf den 1. October zu verm. Näh. Burgstraße 6. 10109
 Herrnmühlgasse 3, eine Etage hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 7193
 Hirschgraben 16 ist ein Logis zu vermieten. 10418
 Hochstraße 5 ist ein kleines Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 10375
 Hochstraße 20 ist ein H. Logis auf 1. October zu verm. 10849
 Jahnstraße 3 eine Mansardwohnung auf gleich zu verm. 781
 Karlstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4-6 Zimmern, auf gleich oder später zu vermieten. 10693
 Kaelstraße 6 sind zwei kleine Wohnungen an ruhige Leute auf den 1. October zu vermieten. 10740

Karlstraße 8.

Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör 9535
 auf 1. October zu vermieten.
 Karlstraße 16 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 10611
 Karlstraße 26, Vorderhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 3 kleine Wohnungen im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten; davon ist eine gleich beziehbar. Dasselbst sind auch möbl. Zimmer zu vermieten. 8963
 Karlstraße 28 ist im Mittelbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei H. Rado. 8981
 Karlstraße 28 ist ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 9764
 Karlstraße 34 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 8278
 Karlstraße 44, Ecke der Albrechtstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres dafelbst Parterre. 7780
 Kirchgasse 1a sind 2 Mansarden an eine gefeste Person resp. ruhige Familie zu vermieten. 10314
 Kirchgasse 3 ist eine große, freundliche Dachstube im Vorderhaus auf 1. September oder 1. October an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Oranienstraße 8. 10704
 Kirchgasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche, Keller und zwei Mansarden, sogleich zu verm. 386
 Kirchgasse 6 ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres bei Heilmann. 6793
 Kirchgasse 15a ist eine Mansarde an eine stille Person auf 1. October zu vermieten. 10364
 Kirchgasse 22 ist der 2. Stock auf gleich zu vermieten. 12398
 Kirchgasse 22a ist der erste Stock zu vermieten. 5641
 Kirchgasse 25 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 10132
 Kirchgasse 25a (Neuer Nonnenhof) ist in der 3. Etage eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 673
 Langgasse 28 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 10552
 Kirchgasse 29 ist eine Wohnung mit oder ohne Stall auf den 1. October zu vermieten. 10637
 Langgasse 38 ist wegzugshalber meine Wohnung zum 1. October oder auch früher zu vermieten. Arzbach, Schreiner. 8075
 Langgasse 38 ist eine Wohnung mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 8076
 Lehrstraße 8 ist eine Wohnung auf gleich und eine Frontispiz-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8937
 Lehrstraße 25 ist eine Dachstube zu vermieten. 9765
 Louisenstraße 7 (Sonnenseite) sind 5 Zimmer und Zubehör, Bleichplatz und Gartenbenutzung auf 1. October zu verm. 10652
 Louisenstraße 10 sind zwei möblierte Zimmer an Damen zu vermieten. 9614
 Louisenstraße 12 ist die von Frau von Ziehlberg bewohnte Bel-Etage Abreise halber zu vermieten. 9988

Louisenstrasse 14

ist die Parterre-Wohnung auf ersten October zu vermieten. Näheres 1 Etage hoch.
 Louisenstraße 14a ist ein Dachlogis auf sogleich oder 1. October zu vermieten.

Louisenstrasse 23

ist die Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller sowie 2 Speicherräumen auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus bei Wilhelm.
 Ludwigstraße 13 ist ein Logis auf gleich oder 1. October vermieten.

Mainzerstrasse 2

ist die Bel-Etage und Parterrewohnung möbliert zu verm. 81

Mainzerstraße 4 zu vermieten:

Bel-Etage mit geräumiger Veranda und Balkon, enthaltend 9 Zimmer, Küche, Mansarden und Kellerraum. 501
 Mainzerstraße 28 sind 2 Wohnungen von 5 und 6 Zimmern mit Zubehör, Stallung und Remisen, Hof und Garten, sowie ein großes, neues Fabrikgebäude, ganz oder geteilt, zu vermieten oder auch zu verkaufen. Einzusehen von 2-4 Uhr Nachmittags. Näheres Wilhelmstraße 32, Parterre. 1077
 Mauergasse 2 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör, sowie die Parterre-Wohnung auf Oct. zu verm. 81
 Mauergasse 8, Bel-Etage, ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche u. mit Wasser- und Gaseinrichtung, auf 1. October anderweit zu vermieten. 94
 Mauergasse 15 und 17 sind 2 Logis zu vermieten. 104
 Mehrgasse 15 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Abschluß nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres Mehrgasse 19 im Hinterhaus. 94
 Mehrgasse 21 ein möbliertes Zimmer billig zu verm. 10
 Mehrgasse 30 ein Dachlogis und ein Zimmer dafelbst 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 21. 8
 Moritzstraße 6, Bel-Etage rechts, sind 2-3 elegant möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten.
 Moritzstraße 9 ist eine Wohnung von 3 Zimmern für 20 zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Parterre.
 Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst.
 Moritzstraße 13 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung bestehend in vier Zimmern, Küche nebst sonstigem Zubehör, 1. October zu vermieten. Näheres Moritzstraße 11 im 2. Stock. Schmidt.
 Moritzstraße 17 ist die elegante Bel-Etage von 6-7 Zimmern mit Zubehör zu vermieten.
 Moritzstraße 20 ist der mittlere Stock von 4 Zimmern, 1 Keller und 2 Mansarden auf 1. October zu vermieten.
 Moritzstraße 26 im Seitenbau 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu vermieten.
 Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hinterhaus.
 Moritzstraße 52 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre.
 Mühlgasse bei Kaufmann Haub ist eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten.
 Müllerstraße 1, Bel-Etage, sind 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Koff zu vermieten.
 Nerostraße 11a ist der 3. Stock von 5 Stuben auf gleich wie der 2. Stock auf 1. October zu vermieten.
 Nerostraße 18, in meinem Hinterhause, ist eine Wohnung mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. W. Hippacher.
 Nerostraße 20, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zubehör mit Wasser- und Gaseinrichtung auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von Morgens bis Nachmittags 3 Uhr. Näh. dafelbst 2 Etagen hoch.

Nerostraße 21 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf gleich zu vermieten. 6693
Nerostraße 25 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. 9185
Nerostraße 29 ist eine Parterre-Wohnung, 2 Dachlogis und eine Werkstätte zu vermieten. 9806
Nerostraße 33 ist eine große, freundliche Mansarde an stille Leute zu vermieten. 10386
Nerostraße 36 ist eine Wohnung im 2. Stock und eine Mansarde zu vermieten. 9829
Nerostraße 40 ist in der Bel-Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzfl., auf 1. October an ruhige Familien zu verm. 8910

Nerothal 7 ist eine gut möblierte Wohnung zu vermieten. 10669

Neugasse 5 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und Küche, im 1. Stock gelegen, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Kies im „Anker“. 8547

Neugasse 7 bei H. Cron ist im Seitenbau ein schönes Logis von 2 Zimmern, Mansarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8258

Neugasse 22 ist ein Logis im Vorderhaus zu vermieten. 10876
Neugasse 22 ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten. 10877

Nicolasstrasse 8 mehrere möbl. Parterre-Zimmer mit Balcon zu vermieten. 8666

Nicolasstraße 19 ist die Frontspitze mit Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 8600

Oranienstraße, nächst der Adelsheidstraße,

in meinem neuen Hause, sind auf 1. October zu vermieten: In der Bel-Etage eine Wohnung von 11 Zimmern, Küche u., auch getrennt in 2 Wohnungen à 4 und 6 Zimmer mit 2 Ballons und Zubehör; im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balcon, Küche u.; im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör.

Ferner im Hause **Moritzstraße** die Bel-Etage und der 2. Stock, je 4 große Zimmer, Küche u. enthaltend; auch ist Mitbenutzung des Bleichplatzes gestattet.

Sämtliche Wohnungen sind elegant und praktisch eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Auf Verlangen können Stallungen zu den Wohnungen abgegeben werden. Näh. **Moritzstraße 40**, 1 Etiege hoch. P. H. Rath. 9187

Oranienstrasse 4 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern u., neu hergerichtet, auf sogleich oder 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 9315

Oranienstraße 27 sind mehrere abgeschlossene Wohnungen, je aus 3—4 Zimmern bestehend, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 4312

Oranienstraße 25, Parterre.
Platterstraße sind mehrere kleine Wohnungen zu vermieten. Näheres H. Burgstraße 1 im Blumenladen. 8987

Rheinbahnstrasse 2 ist eine Wohnung, Hochparterre, mit 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden zum 1. October zu verm. Näh. im 2. Stock. 9407

Rheinbahnstrasse 5 ist die elegante Bel-Etage von 9 Zimmern mit Balcon und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 3 Etiege hoch. 12975

Rheinstrasse 7 (Sonnenseite) ist der elegant eingerichtete 2. Stock auf den 1. October c. zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr Vormittags. 8524

Rheinstraße 18 ist der dritte Stock, bestehend in 8 Zimmern, 2 Kloben, 4 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus daselbst. Auch sind daselbst 2 vollständige Logis, jedes bestehend in 5 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 10011

Rheinstraße 19 schön möbl. Zimmer billig zu verm. 9336

Rheinstraße 32 ist die Schwabacher (Bel-Etage) von 3 großen Zimmern Wegzugs halber zu vermieten. 13099

Rheinstraße 32 ist der 2. Stock von 7 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 7553

Rheinstraße 39 (Eckseite) ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 8111

Rheinstraße 51 ist die Parterre-Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Röderstraße 19. 9503

Rheinstraße 52 ist eine Mansard-Wohnung (Stube und Küche) an ruhige Leute ohne Kinder sofort zu vermieten. 9260

Rheinstraße 54 ist die obere Etage mit 7 Zimmern und Zubehör, sowie im Nebenhaus 2 Zimmer u. zu vermieten. Näh. 8752

Rariststraße 15 im Bureau von 10—12 Uhr. 6963

Obere Rheinstraße 68 ist die Bel-Etage zu vermieten. 13082

Röderallee, „Haus Elise“, ist an eine nur ruhige Person eine schöne Bel-Etage, versehen mit jedem Comfort, 6 Zimmer, großer Balcon, Gas- und Wasserleitung, abzugeben. 76

Röderstraße 11 ist der 2. Stock, ganz oder getheilt, auf den 1. October zu vermieten. 9261

Röderallee 12 ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8125

Röderstraße 16 sind in der Bel-Etage 3 Zimmer mit Zubehör, sowie im Seitenbau eine Werkstätte mit Logis zu verm. 8605

Röderstraße 26a, 1 St., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf October zu verm. Näh. Parterre. 8892

Röderstraße 35 ist im Vorderhaus die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. i. w., sofort oder auf 1. October zu vermieten; daselbst ist im Vorderhaus ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 8170

Röderallee 36, neben dem „Deutschen Haus“, ist eine Parterre-Wohnung, sowie 2 Zimmer in der Frontspitze, zusammen oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst links eine Treppe hoch. 8572

Ecke der Röder- und Lehrstraße 14 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör, sowie eine Mansardwohnung auf den 1. October zu vermieten. 8048

Ecke der Röder- und Taunusstraße 43 ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8155

Ecke der Röder- und Nerostraße 46 ist eine sehr elegante Wohnung mit Balcon, vier Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 7260

Römerberg 84 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mitgebrauch der Bleiche auf 1. October zu vermieten. 8638

Saalgasse 4 ist ein Logis, sowie zwei einzelne Zimmer zu vermieten. 9857

Saalgasse 18 ist eine Wohnung mit Werkstätte, sowie eine Mansarde im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 9498

Schachtstraße 7 ist ein Logis zu vermieten. 7810

Schulgasse 4 sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 10428

Schulgasse 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör und großer Werkstätte auf 1. October zu vermieten. 8736

Schwalbacherstraße 9 ist der zweite Stock zu verm. 10765

Schwalbacherstraße 19 sind möblierte Zimmer zu verm. 7762

Schwalbacherstraße 19, Hinterhaus, ist ein schönes, großes, möbliertes Zimmer zu vermieten. 9841

Schwalbacherstraße 19 ist eine Mansard-Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näheres im Vorderhaus. 10650

Schwalbacherstrasse 33 auf gleich oder später zu vermieten:

a) die 2. Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche und Zubehör (mit Gas- und Wasserleitung);

b) im Hinterhaus eine große Werkstätte nebst Wohnung;

c) im Hinterhaus eine Mansard-Wohnung (zwei Zimmer und Küche). 9496

Schwalbacherstraße 45 sind im 2. Stock 2 Logis, jedes 2 Zimmer und Küche enthaltend, zu vermieten. 9807

Schwalbacherstraße 51 ist eine Wohnung im 2. Stock zu vermieten. 3655

Wohnung auf October zu verm. Näh. Kirchgasse 16. 8972
 Kleine Schwalbacherstraße 9 ist ein einfach möblierter Parterre-
 Zimmer zu vermieten. 9270

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Mansarden, Küche
 und Keller, zu vermieten. 13040
 Sonnenbergerstraße 67 möblierte Zimmer zu vermieten. 7842
 Spiegelgasse 6 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern und
 Küche, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 8215
 Steingasse 28 ist eine Wohnung auf 1. October zu verm. 9835
 sind auf 1. October schöne Logis, sowie
 ein Logis auf gleich zu verm. 8302
 Stiftstraße 11, 2. Stod, 2 möbl. Zimmer billig zu verm. 7215
 Stiftstraße 11 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern nebst
 Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 10097
 Stiftstraße 12, Parterre, ist ein Salon und Schlafzimmer
 möbliert zu vermieten, am liebsten aus ganze Jahr. 10683
 Stiftstraße 14 b sind zum 1. October zwei heizbare Mansarden
 zu vermieten. 8559
 Stiftstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten, sowie eine
 kleine Frontspitz-Wohnung ebendasselbst. Näheres in der Gärtnerei
 Elisabethenstraße 16. 8216
 Taunusstraße 8 ist die Bel-Etage auf gleich oder später zu
 vermieten. 9276
 Taunusstraße 21, Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern,
 Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9108
 Taunusstraße 26 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 7682
 Taunusstraße 27 ist auf sogleich die Bel-Etage, bestehend aus
 4 Zimmern, Küche und Zubehör, **billig** zu vermieten. Näh.
 in der Restauration bei Georg Abler. 1212
 Taunusstraße 28 im 3. Stod links ist ein freundlich möblierter
 Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9784
 Taunusstraße 28 im 3. Stod sind möblierte Zimmer billig zu
 vermieten. 8533
 Taunusstraße 41 ist die Bel-Etage, bestehend in 6-8 Zim-
 mern nebst Zubehör, auf gleich oder auf den 1. October zu
 vermieten. 6404

Taunusstrasse 43

sind Bel-Etage und 2. Stod, be-
 stehend aus 7-8 Zimmern nebst
 Zubehör, sofort oder auf October zu vermieten. Atermietete
 ist gestattet. Für den 2. Stod kann auch das ganze Parterre
 abgegeben werden. Gartenbenutzung. 7967
 Taunusstraße 47 ist die Bel-Etage, neu hergerichtet, zum Juli
 oder 1. October zu vermieten. 6665
 Taunusstraße 47 ist eine freundliche Mansard-Wohnung zum
 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 10151
 Taunusstraße 51 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern,
 Cabinet, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 10664
 Taunusstraße 57 ist auf 1. October die Frontspitze an ruhige
 Leute zu vermieten. 9548
 Walkmühlweg 12 sind mehrere kleine und größere Wohnungen
 auf gleich oder später zu vermieten. 7703
 Ede der Walram- und Wellrigstraße 37 ist im 3. Stod
 eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör,
 auf den 1. October zu vermieten. 10638
 Walramstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche
 und Keller zu vermieten. 9234
 Walramstraße 15 ist eine Dachwohnung mit Küche und Keller
 zu vermieten. 9234
 Walramstraße 21 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 4050
 Walramstraße 35a ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern,
 Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Merig-
 straße 28, Parterre. 8371
 Untere Webergasse 13 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 158
 Webergasse 43 ist ein Dachlogis an stille Leute zu verm. 10645
 Webergasse 44 ist im Hinterhaus eine Wohnung zu verm. 2933

Obere Webergasse 48 sind zwei Wohnungen auf October zu
 vermieten. 8105

Wellrigstraße sind zwei kleine Wohnungen zum October zu
 vermieten. Näh. Wellrigstraße 18, eine Stiege hoch. 10613

Ede der Wellrig- u. Walramstraße 21

ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Küche, sowie eine Woh-
 nung von 3 Zimmern und Küche, beide mit allem Zubehör,
 auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 8536
 Wellrigstraße 5 ist der 2. Stod im Hinterhaus, bestehend aus
 drei schönen Zimmern, zwei Mansarden und sonstigem Zubehör,
 zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 7783
 Wellrigstraße 17 ist eine Wohnung zu vermieten. 10170
 Wellrigstraße 17a ist ein Dachlogis mit Glasabschluß auf
 1. October zu vermieten. Näheres bei Karl Berger, Markt-
 straße 7. 10524
 Wellrigstraße 18 ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung von
 5 Zimmern, Küche und Zubehör und eine solche im Hinterhaus
 von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten.
 Näheres im Hinterhaus. 8209
 Wellrigstraße 18, Hinterhaus, 1. Stod, ist ein möblierter
 Zimmer zu vermieten. 8094
 Wellrigstraße 23 ist die Parterre-Wohnung von 5-6 Zim-
 mern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9855
 Wellrigstraße 26 ist der 2. Stod von 4 Zimmern nebst Zu-
 behör auf gleich oder October zu vermieten. 8096
 Wellrigstraße 28 ist ein Parterrezimmer, neu und elegant, auf
 1. August möbliert zu vermieten. 10657
 Wellrigstraße 34 ist eine schöne Wohnung im 2. Stod mit
 allen Bequemlichkeiten auf gleich billig zu vermieten; auch ist
 daselbst eine möbl. Mansarde zu vermieten. 8369
 Wellrigstraße 38 ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Küche und
 Zubehör zu vermieten; auch kann derselbe geteilt werden. 9837
 Wellrigstraße 42 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von
 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 10661
 Wellrigstraße 44 sind große und kleine Wohnungen auf gleich
 zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Karl Bender,
 Walramstraße 25a. 9822
 Wilhelmstraße 4, Bel-Etage, sind schön möblierte Zimmer ganz
 billig zu vermieten. 9815
 Möbliert zu vermieten eine Bel-Etage von 4 Zimmern in schönster
 Lage der Stadt. Näheres Schützenhofstraße 5. 13045
 In meinem neuerbauten Wohnhause, obere Adelsbaldstraße 35, rechts,
 ist der dritte Stod, bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche
 und allem Zubehör nebst Garten, zu vermieten. Näheres bei
 W. Roder, Helenestraße 8. 13070

In meinen beiden Häusern **Schützenhofstraße 14 und**
16 (mit den Ecktürmchen) sind noch einige gesunde, bequem
 und elegant hergerichtete Wohnungen von je 6 Zimmern
 nebst zwei großen Ballons zc. auf gleich zu vermieten.
 A. Jach. 9462

In meinem neuen Hause Moritzstraße, nächst der Adelsbald-
 straße, ist noch eine elegante, mit Gas, Wasser, Telegraph
 und Balkon versehene Wohnung in der Bel-Etage, be-
 stehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten.
 J. Rath jr. 13084

Eine **heizbare** Mansarde zu vermieten Ellenbogengasse 10. 11330
 In meinem neuerbauten Wohnhause Ede der Zahn- und Wörth-
 straße sind 3 kleine Logis von 3 und 4 Zimmern, sowie ein
 Laden mit Wohnung zu vermieten.

J. W. Rösch, Architect. 4041
 In meinem neuerbauten Hause Roderstraße 23 sind mehrere Woh-
 nungen auf gleich zu vermieten.

P. H. Schweigguth. 4040

In meinem neuen Hause Weißstraße 4, gelegen an Rödersstraße 26, ist der dritte Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 1. October zu vermieten. **Georg Götz, Maurermeister.** 5190

Ein bis drei möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Rheinstraße 5, eine Treppe hoch. 4767

Zu vermieten

zwei hübsche Zimmer in freier, gesunder Lage der Vorderstadt. Näheres in der Expedition d. Bl. 5323

Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller, sowie eine solche von 2 Zimmern und Keller, ferner Stallung für 2 Pferde, Speicher und Remise, weiter ein Stück Land, welches sich für einen Gärtner eignet, sind in der verlängerten Bleichstraße billig zu vermieten. Näh. Bleichstraße 1. 5633

Ein möbliertes Zimmer auf gleich zu verm. Bleichstraße 13. 7353

In meinem neu erbauten Hause Hellmundstraße 13a ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. **P. H. Schlot.** 8564

Eine große Wohnung mit Garten, sowie mehrere kleine Wohnungen zu vermieten Emserstraße 29. 6875

In meinen neuen Wohnhäusern, mittlere Adelsstraße, sind noch folgende elegante Wohnungen zu vermieten:

- 1) im Hause Nr. 18a die zweite Etage mit großem Ballon, Frontspitz, Mansarden etc. für 300 Thlr. jährlich;
- 2) Ecke der Dorianen- und Adelsstraße die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Ballon, 3 graden Mansardzimmern etc. für 340 Thlr. jährlich.

J. Schmidt, Moritzstraße 5. 8725

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Lehrstraße 33, 1 St. h. 8773

Eine Mansard-Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 8879

Ein Dachlogis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf gleich und eine Mansard-Wohnung auf 1. October zu vermieten Hellmundstraße 29. 9226

Eine Parterre-Wohnung in einem eleganten Landhause an der Viebrücker Chaussee ist unter günstigen Bedingungen sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 9109

Zu vermieten

auf 1. October Adolphstraße 9, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde. Anzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näh. daselbst. 9525

Frontspitz-Wohnung per 1. October zu vermieten Karlstraße 8. 9534

In meinem Hause Wallramstraße, zunächst der Bleichstraße, sind mehrere Wohnungen zu vermieten. **Karl Bedel, Adolphallee 21.** 9609

Am **Gurhauspark** gut möblierte Wohnungen, eventuell mit Pension zu billigen Preisen. Näheres Expedition. 7106

Möblierte Zimmer,

2 ineinandergehende, neu hergerichtete, mit Ballon sofort zu vermieten. Näh. Röderallee 28, Bel-Etage. 9989

Ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Schulberg 6, 1 Etage. 10171

Zu vermieten. Eine schöne Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zubehör, ist per 1. October zum Preise von 450 Gulden jährlich abzugeben. Näh. Exped. 10343

Ein Stübchen zu vermieten Schachtstraße 1. 10854

Ein unmöbliertes Zimmer und Keller an einen ruhigen Mieter abzugeben. Näh. Exped. 10634

Eine Wohnung im Hinterhaus ist auf gleich zu vermieten Hellmundstraße 29. 10556

Wegen Abreise ist eine gut möblierte Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. billig abzugeben. Näh. Taunusstraße 55, 2 Tr., von 12-3. 10702

Eine hübsche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche nebst Zubehör, ist auf gleich oder 1. October an zwei stille Leute zu vermieten. Näheres Michaelsberg 14. 10635

Zwei Mansarden und ein Zimmer sind möbliert oder unmöbliert einzeln zu vermieten. Näh. Kirchgasse 10 im Spezialeben. 10926

Möblierte Zimmer zu vermieten Röderallee 22, eine Etage hoch. 10311

Ein möbliertes Zimmer zu verm. Saalgasse 8 im Seitenbau. 10378

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Kirchgasse 4, 2. St. 10444

Villa Blumenau, Sonnenbergerstraße 34, hübsch und frisch gelegen, sind noch einige möblierte Zimmer zu vermieten. 10472

Ein möbl. Zimmer zu verm. Wellrigstraße 25, Bel-Etage. 10754

Eine

fein möblierte Bel-Etage in guter Lage, welche nachweislich gut rentiert, ist an einen soliden Unternehmer abzugeben und können die Möbel unter günstigen Zahlungsbedingungen demselben als Eigentum abgegeben werden. Näheres in der Expedition d. Bl. 10827

Landhaus Hainerweg 4

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zubehör, an eine stille Familie auf gleich zu verm. 10647

Viebrich. Rheinstraße 333 ist eine schöne Wohnung mit Ballon und herrlicher Aussicht auf den Rhein, mit oder ohne Möbel, sofort zu vermieten. 7244

Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten Ellenhogengasse 11 bei R. Baum. 13453

Große Burgstraße 2a ist das bisher von dem Englisch-Deutschen Wein-Depot bewohnte Laden-Local mit 2 Zimmern, großen, separaten Keller-Räumen und Zubehör zu vermieten. 13076

Goldgasse 21 (Rudersbühl) ist ein **Laden** auf gleich zu vermieten. Näh. bei Menche in der Wirtschaft oder bei Rauch, Geisbergstraße 16a. 1960

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Ellenhogengasse 9 bei R. Ademann. 2371

Mein in der Kirchgasse 23 gelegenes großes

Ladenlokal ist vom 1. October d. J. ab mit

oder ohne Wohnung zu vermieten.

Aug. Dorst. 4879

In meinem neuen Hause in der Grabenstraße ist ein Laden nebst Logis zu vermieten; daselbst ist der 2. Stock, drei Zimmer, Küche mit Gas- und Wasserleitung und allem Zubehör, auf

1. October oder früher zu vermieten. **S. Baum, Mehrgasse 13.** 6133

Laden und Wohnung gleich zu vermieten Michaelsberg 22. 5947

Der **Saladen** Quertstraße 1 ist nebst Parterre-Wohnung zu vermieten. **Ed. Adler Wwe.** 5396

Häfnergasse 10 ist ein Laden mit Logis sofort zu vermieten; auch kann jedes für sich allein abgegeben werden. Näheres bei **Ed. Meyer.** 8232

Ein Laden nebst Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, Keller und Holzstall, ist

auf den 1. October zu vermieten große Burgstraße 6. 8116

Laden nebst Comptoir, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten. **S. Koch, Ecke der Kirchgasse und des Michaelsbergs.** 8671

Kirchgasse 13 1 **Laden** mit Magazin und Wohnung, 1 Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. etc. und

1 Wohnung im Hinterhause, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller,

an ruhige Familien zu vermieten. 9277

Laden mit Comptoir und Wohnung zu vermieten. Näh. in der Expedition d. Bl. 9809

Webergasse 40 ist ein **Laden** mit Wohnung (Parterre-Räumlichkeiten) sofort billig zu vermieten. 10104
Faulbrunnenstraße 1 ist ein **Laden** mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 10075

Neugasse 11 ist der von Herrn Kaufmann Schulze innehabende **große Laden mit Magazin und Wohnung** auf 1. April n. Js. **event. auch früher** zu verm. 10718

Schwalbacherstraße 23 ist eine **Werkstätte**, Holzhall etc. auf den 1. October zu vermieten. 9235

Eine geräumige **Werkstätte** zu vermieten Bleichstraße 18. 9722

Mehrere **Magazine** verschiedener Größe zu verm. Kirchg. 12. 2127

Pension für ältere oder alleinlebende Damen, die der Ruhe einer eigenen Haushaltung enthoben sein wollen, finden freundliche Aufnahme und Pflege bei einer gebildeten Dame. N. Exp. 11435

Familien-Pension.

Wohnung und Pension. Mäßige Preise. Villa Rheinstraße 2. 9573

Nezgergasse 30 finden reinliche Leute Schlafstelle. 10612

Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Römerberg 12. 10817

Arbeiter können Schlafstelle erhalten Schulgasse 4, Hinterhaus. 9638

Ein anständiger Herr kann Kost und Logis erhalten Walramstraße 17, Parterre. 5690

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erz. Helenenstr. 18, 3. St. 6464

Eine Ehe.

Roman von Ludwig Harber.

(Fortsetzung.)

Gerta sprang empor. Sie mußte sich schwer auf die Stuhllehne stützen, um nicht zu Boden zu sinken.

Die Vorstellung, wirklich heimgekehrt und von dem Grabe dieses Mannes heimgekehrt zu sein, trat ihr zum erstenmale mit erschreckender Klarheit vor die Seele. Der bloße Gedanke überwältigte sie fast. Nach dem Tode dieses Mannes gab es ja keine Zukunft! Mit ihm sank die Welt — ihre Welt sicherlich! — zusammen!

Gzernusky hatte es bisher vermieden, dem Auge seiner Gattin zu begegnen. Jetzt mußte er sie anblicken und erschraf fast vor ihrem blutlosen Antlitz. „Nun, was wandelt Sie denn an, Gerta? — Sie sind ja in diesen Tagen eine wahre Mimose an Empfindlichkeit! — Das Krankenzimmer scheint Ihre Domäne noch weniger zu sein, als die Küche. Sie taugen nämlich nur für den Salon, und die netten, nachdenklichen, nervenberuhigenden Gedanken und Empfindungen, die darin zu Tage gefördert werden. Es trifft sich wirklich unglücklich, daß der Mann, dessen Namen Sie tragen, Ihnen zur Zeit so gar nichts zu bieten hat, das einem Salon gleicht!“

Sein Spott schloß ihr überquellendes Herz. Es war ihr jetzt unmöglich, das Geständnis auszusprechen, das sich schon auf ihre Lippen drängte: Um Deinetwillen, für Dein mir über Alles theures Leben jitt' re ich!

Das Blut kehrte in ihren Wangen zurück und sich emporrichtend, verfehlte sie trotzig: „Ich theile Ihr Bedauern aus vollem Herzen. — Was meine Empfindlichkeit betrifft, so thut es mir freilich leid, Ihnen dadurch einen unangenehmen Augenblick verursacht zu haben. Es rührt möglicherweise daher, daß ich noch nicht zum Frühstück kam. Ich eile, das Versäumte nachzuholen und zugleich Ihnen diesen unwillkommenen Augenblick zu entziehen.“

„Gerta!“

„Sie befehlen?“

Er warf einen Blick auf den kleinen Tisch neben ihm, welchen Willy soeben geschäftig mit den appetitreizenden Delikatessen bedeckte, welche die Reconvalescenz liebt.

„Gerta“ — seine Stimme hatte ihren festen Klang verloren —

„Gerta — weshalb haben Sie noch nicht gefrühstückt? — Nein, sagen Sie nichts. Ich Glender! nicht sehen, daß Sie entbehren, daß Sie Noth leiden!“

Er zog hastig die Lade des Tisches auf, riß das mit kostbaren Steinen besetzte Silberetui hervor und begann das Bild aus seinem Rahmen zu brechen.

„Hier, Gerta, es reicht vielleicht, bis ich wieder arbeiten kann. Verkaufen Sie es.“ — Er wandte das Haupt ab.

„Ich nicht!“ rief Gerta bewegt. „Ein Kleinod, das Ihnen so theuer ist! — Bedenken Sie, wer es Ihnen gab, Stephan —“

„Wollen Sie mich verspotten,“ brüstete der Kranke auf, „daß Sie mir in's Gesicht zuzumuthen wagen, dies Stück Metall sei mir theurer als Ihre Gesundheit, Ihr Leben? — Hungern! — Wahrscheinlich, das schelte noch auf meiner Sündenliste! Aber es wird nicht geschehen, so lang ich Athem und Leben habe! — Nein, so tief sinke ich denn doch nicht, wie frevelhaft leichtsinnig ich auch an Ihnen gehandelt haben mag —“

Nun, was zögern Sie? Mitleid für einen Bilderrahmen?! — Sie sind zu weichherzig, Gerta! — da haben Sie den Plunder! da — da!“

Stephan knitterte mit durch die Aufregung verdoppelten Kräften das massive Silber zusammen, als wäre es ein Kartenblatt und schleuderte es so heftig auf den Tisch, daß es über den Rand desselben zu Boden rollte. Gerta hob es auf und verließ das Zimmer; einer so furchtbaren Gereiztheit gegenüber war an keinen offenen Widerspruch zu denken. Dennoch zögerte sie, ein Erbstück, das ihm — sie wußte es trotz seines Leugnens — so unaussprechlich theuer war, zum Verkauf anzubieten. Das Etui erinnerte sie daran, daß sie selbst ja ebenfalls Geschmeide besaß, einige Brillantringe unter Anderem, die an Werth wohl dem Kleinod ihres Gatten gleichkommen mochten. Sie hatte dieselben vom Juwelier gekauft; auch nicht die Spur einer Erinnerung lebte in ihnen, die besagen für sie nur den exakten Werth des Goldes und der Steine. — Hätte sie sich dieser halbvergessenen Schätze nur früher erinnert, — der ganze unangenehme Austritt wäre ihr erspart geblieben. Daß doch auch die besten Einfälle stets so spät kommen! — Keinenfalls aber wollte sie nunmehr das Etui aus den Händen geben; sie malte sich schon im Stillen die Freude ihres Gatten aus, wenn sie es ihm einst, von einem geschickten Goldarbeiter wieder in die alte Form gebogen, zurückgeben würde.

So schritt sie rüstig durch die Straßen New-Yorks, um in einem großen Bijouterieladen das Kleinodien in Geld zu verwandeln. Der Besitzer des Geschäftes zahlte ihr die Hälfte ihres Werthes, aber das war immerhin genug für zwei Monate und — die darauf folgende Zeit mochte für sich selber sorgen.

Den Korb voller Einkäufe zur Mittagstafel, lauter Lieblings Speisen ihres Gatten, lehrte sie wohlgenüth heim, ohne zu ahnen, welch' neue Qual Stephens übergroßes Bartsgefühl ihr eronnen.

Als die Thür sich hinter der jungen Frau geschlossen, preßte Stephan, ohne die so einladend vor ihm ausgebreiteten Speisen zu berühren, ohne sie nur zu sehen, beide Hände vor sein glühendes Gesicht und wie an einem Abend in Wiesbaden vor dem Wilde seines Vaters — weinte er. Aber es waren andere Thränen, nicht kinderlich, wie jene; sie brannten auf seinem Herzen wie ein Abschied von aller Hoffnung, von allem Glück.

„Muß ich denn den bitteren Kelch bis auf die letzte, herbe Reize leeren? Muß ich unerbittlich bis zur äußersten Konsequenz die Strafe meines Frevels erdulden? Tausende handeln doch, wie ich handelte und glauben klug zu thun, — müssen denn auch alle diese Tausende leiden, was ich leide? — O, Gott! wäre es nicht genug an dem Kummer, der Schande, den getäuschten Hoffnungen meines vergangenen Lebens? Bin ich auch noch verdammt, das einzige Weib zu lieben, das mich verachtet, — das Grund hat, mich zu verachten! — Ja, ich liebe sie! — Vergebens alles Ringen und Kämpfen! liebe zum erstenmal und — ich fühl's zum einzigen Mal in meinem Leben, — liebe mein eigenes Weib! — und — hoffnungsloser als je ein Mann geliebt! — Was kann ich ihr sein? Ich, der namenlose Abenteurer, der Bettler, der nicht fähig ist, sie vor Mangel zu schützen, der Betrüger, der sich unter falschen Vorspiegelungen, unter einer Maske ihre Hand erschlich? — Ich habe kein Recht zu murren: der Maske ward sie angetraut; es ist nur natürlich, daß sie mich zurückstößt, da die Maske gefallen, — natürlich ist es gewiß! — Nur werd' ich's nicht ertragen,“ setzte er mit erstickter Stimme hinzu.

Es war in seinem kurzen, bewegten Leben schon so viel Schweres über den jungen Mann hereingebrochen, — Unglücksfälle, deren jedem einzelnen ein Schwächerer erlegen wäre, unter welchen jedoch Gzernusky's ungewöhnliche geistige Spannkraft sich spielend emporrichtete, fast ohne ihren Druck als eine Last zu empfinden. Den Kampf mit den Elementen und den grausamsten Schicksalsgewalten des Lebens konnte er lächelnd aufnehmen, unempfindlich für die Wunden, welche er davontrug; — dem Kampf mit seinem Herzen drohte er zu erliegen. (Fortf. f.)